



Täglich Torah – und Dein Tag wird gut!

Sonntag, 21. Dezember 2025 – א טבת תשפ"ו

Chanukka

Zweiter Tag Rosch Chodesch Tewet

Wajigasch – Erste Alija

וַיָּגֵשׁ אֵלָיו יְהוּדָה וַיֹּאמֶר בִּי אֲדֹנָי יְדִבֶּר־נָא עִבְדְּךָ דָּבָר בְּאָזְנֵי
אֲדֹנָי וְאַל־יָחַר אַפֶּךָ בְּעִבְדְּךָ כִּי כְמוֹךָ כִּפְרָעָה: 44:18

Da trat Jehuda an Josef heran und sagte: Bitte, Herr, lass doch deinen Diener reden ein Wort vor den Ohren meines Herrn, und es entbrenne nicht dein Zorn gegen deinen Diener; denn du bist wie Pharao.

Da trat Jehuda heran

Jehuda wollte verhindern, dass alle mithören, doch konnte er die Anwesenden nicht aus dem Raum schicken, wie Josef es später tat [Ber. 45:1 וַיִּקְרָא, וְלֹא יָכַל יוֹסֵף לְהִתְאַפֵּק לְכָל הַנִּצָּבִים עָלָיו וַיִּקְרָא „Da konnte sich Josef nicht länger beherrschen vor allen, die bei ihm standen, und rief: Führt alle hinaus weg von mir!“. Deshalb trat er an Josef heran. [Chiskuni]

Bitte, Herr

Die Worte **אֲדֹנָי בִּי** bedeuten **בְּרַעְיוֹ רַבּוֹנִי** „Bitte, Herr“.
[Targum Onkelos]

Die Worte **אֲדֹנָי בִּי** bedeuten: „auf mich“ und meine Worte richte deine Aufmerksamkeit, „mein Herr“. [Rokeach]

Das Wort **בִּי** bedeutet „mit mir“: mit mir kannst du machen, was du willst, aber Benjamin lass mit seinen Brüdern nach Hause zurückkehren. [Baal haTurim]

ein Wort vor den Ohren meines Herrn

Mögen meine Worte in dein Ohr dringen. [Raschi]

Ich möchte mit dir unter vier Augen sprechen. [Chiskuni]

ein Wort: ich werde mich kurz halten. [Ramban]

ein Wort: nur eine Sache möchte ich – dass ich anstelle von Benjamin hier bleibe. [Ramban]

und es entbrenne nicht dein Zorn

Daraus kannst du lernen, dass er Hartes zu ihm sprach. [Raschi]

denn du bist wie Pharao

Du bist in meinen Augen gleich dem König angesehen. Das ist der einfache Sinn (פְּשׁוּטוֹ שֶׁל מֶלֶךְרָא).

Der Midrasch sagt dazu, auch du wirst wegen ihm schließlich mit Zara'at gestraft werden, wie einst Pharao wegen meiner Großmutter Sara wegen einer einzigen Nacht geschlagen wurde, die er sie zurückhielt.

Andere Erklärung: Wie Pharao verhängt und nicht ausführt, verspricht und nicht hält, so auch du. Ist das etwa nur „ansehen“, wie du gesagt hast, du möchtest nur dein Auge auf ihn richten?!

Andere Erklärung. **Denn du bist wie Pharao:** wenn du mich in Zorn bringst, werde ich dich und deinen Herrn töten. [Raschi]

denn du bist wie Pharao

Der Zahlenwert (Gematria) von כְּמֹדֶךָ פָּרְעֹה „du bist wie Pharao“ [461] ist derselbe wie von בְּךָ אֶתְחִיל „mit dir beginne ich“, du bist der erste. [Baal Turim]

כְּמֹדֶךָ פָּרְעֹה ist eine Kurzfassung für: du bist wie Pharao, und Pharao ist wie du. [Ibn Esra, Radak]

אֲדֹנִי שָׁאַל אֶת-עֲבָדָיו לֵאמֹר הֲיֵשׁ-לָכֶם אָב אוֹ-אָח:

19

Mein Herr fragte seine Diener also: Habt ihr einen Vater oder einen Bruder?

Mein Herr fragte seine Diener

Von Anfang an kamst du mit Hinterlist zu uns. Was hattest du nötig, all das zu fragen? Wollten wir etwa deine Tochter heiraten, oder wolltest du unsere Schwester? Und trotzdem (nächster Vers) „sprachen wir zu meinem Herrn“ und verleugneten dir nichts. [Raschi]

וַנֹּאמֶר אֶל-אֲדֹנָי יֵשׁ-לָנוּ אָב זָקֵן וְיָלֵד זְקֵנִים קָטָן וְאָחִיו מֵת
וַיֹּתֵר הוּא לְבָדּוֹ לְאִמּוֹ וְאָבִיו אֲהָבּוֹ:

Wir sagten zu meinem Herrn: Wir haben einen alten Vater und dessen kleinen Sohn, ihm im Alter geboren; und dessen Bruder ist tot, sodass er allein übrig blieb von seiner Mutter, und sein Vater liebt ihn.

kleinen Sohn

יָלֵד (wörtl. „Kind“) im Sinn von בֶּר „Sohn“. [Targum Onkelos]

יָלֵד זְקֵנִים קָטָן „kleiner Sohn, ihm im Alter geboren“ im Sinn von „sein jüngster Sohn“. [Rabbenu Tuwia]

Die Worte יָלֵד זְקֵנִים קָטָן „kleiner Sohn, ihm im Alter geboren“ beziehen sich auf וְאָחִיו מֵת „sein Bruder ist tot“: als sein Bruder starb, war er ein kleines Kind. [Imre Noam]

Mit dem Begriff יָלֵד brachte er zum Ausdruck: יָלֵד נְעֻשָׁוָיו, der geliebte Sohn unseres Vaters ist er, und קָטָן „klein“ ist er: jünger als sein Bruder, der verstorben ist. [Tosfot ha-schalem]

Warum nennt er Benjamin קָטָן „klein“ – er war zu diesem Zeitpunkt älter als 30 Jahre? Er sehnt sich nach seinem Vater wie ein kleines Kind. [Ha’amek Dawar]

und dessen Bruder ist tot

Aus Furcht sprach er ein unwahres Wort aus, indem er dachte, wenn ich ihm sage, dass er lebt, dann wird er sagen: Bringt ihn zu mir. [Raschi]

und dessen Bruder ist tot

Er ist seit 22 Jahren vermisst, und kann als „tot“ betrachtet werden. [Mincha Belula]

allein übrig geblieben von seiner Mutter: von jener Mutter hat er keinen Bruder mehr. [Raschi]

וַתֹּאמֶר אֶל-עֲבָדָיךָ הַרְדֵּהוּ אֵלַי וְאֲשִׁימָה עֵינַי עָלָיו:

Da sagtest du, Josef, zu deinen Dienern, den Brüdern: Bringt ihn herab zu mir, dass ich meinen Blick auf ihn richte.

וַנֹּאמֶר אֶל־אֲדֹנָי לֹא־יִכְלֶה הַנֶּעַר לַעֲזֹב אֶת־אָבִיו וְעַזֵּב אֶת־אָבִיו
וּמָתָ:

22

Und wir sagten zu unserem Herrn Josef: Der Junge kann den Vater nicht verlassen; würde er seinen Vater verlassen, würde er sterben.

würde er seinen Vater verlassen, würde er sterben

Wenn er seinen Vater verlässt, fürchten wir, der Junge könnte auf dem Weg sterben, denn auch seine Mutter ist auf dem Weg verstorben. [Raschi]

würde er sterben

er: sowohl der Junge als auch sein Vater. Der Junge würde aufgrund der Mühe des Weges sterben, der Vater aus Kummer über seinen Jungen. [Rabbenu Bechaje]

וַתֹּאמֶר אֶל־עַבְדְּךָ אִם־לֹא יֵרֵד אֶחָיֶכֶם הַקָּטָן אִתָּכֶם לֹא
תִּסְפֹּן לְרֹאוֹת פָּנָי:

23

Und du sagtest zu uns, deinen Dienern: Wenn nicht euer jüngster Bruder herabkommt zu mir mit euch, dann sollt ihr nicht mehr mein Gesicht sehen.

וַיְהִי כִּי עָלִינוּ אֶל־עַבְדְּךָ אָבִי וַנֵּגְדֵלּוֹ אֶת דְּבָרֵי אֲדֹנָי:

24

Und es geschah, als wir hinaufkamen zu deinem Diener, meinem Vater Jaakow, da berichteten wir ihm die Worte meines Herren Josef.

וַיֹּאמֶר אָבִינוּ שְׁבוּ שְׁבוּ-לָנוּ מֵעֵט-אֶכֶל:

25

Unser Vater sagte: Zieht wieder hin, kauft uns ein wenig Essen.

וַיֹּאמֶר לֹא נוּכַל לָרֶדֶת אִם-יֵשׁ אֲחִינוּ הַקָּטָן אִתָּנוּ וְיֵרְדּוּ כִּי-לֹא נוּכַל לָרְאוֹת פְּנֵי הָאִישׁ וְאֲחִינוּ הַקָּטָן אֵינָנוּ אִתָּנוּ:

26

Wir sagten: Wir können nicht hinabziehen.

Wenn unser jüngster Bruder Benjamin **mit uns ist,**
dann werden wir hinabziehen, denn wir können
nicht das Gesicht des Mannes sehen, wenn unser
jüngster Bruder nicht mit uns ist.

וַיֹּאמֶר עֲבָדְךָ אָבִי אֵלֵינוּ אַתֶּם יֹדְעִתֶם כִּי שְׁנַיִם יֻלְּדָה-לִּי אִשְׁתִּי:

27

Da sagte dein Diener, mein Vater Jaakow, **zu uns:**
Ihr wisst, dass zwei Kinder mir meine Frau Rachel
geboren hat.

וַיֵּצֵא הָאֶחָד מֵאִתִּי וְאָמַר אֵךְ טָרַף טָרַף וְלֹא רָאִיתִיו עַד-הַנֵּה:

28

Und dass der eine wegging von mir und ich
sagte: Gewiss, zerrissen, zerrissen wurde Josef.
Ich habe ihn nicht gesehen bisher.

וּלְקַחְתֶּם גַּם־אֶת־זֶה מֵעַם פָּנַי וְקִרְהוּ אֶסּוֹן וְהוֹרַדְתֶּם אֶת־
שִׁיבְתִי בְרָעָה שְׂאֵלָה:

Nehmt ihr nun auch diesen weg von meinem Gesicht und es begegnet ihm ein Unglück, dann bringt ihr hinab mein altes Haupt mit Kummer in das Grab.

und es begegnet ihm ein Unglück: den der Ankläger klagt in der Stunde der Gefahr an. [Raschi]

dann bringt ihr hinab mein altes Haupt

Jetzt, da Benjamin bei mir ist, tröste ich mich durch ihn über seine Mutter und über seinen Bruder. Sollte aber dieser sterben, dann kommt es mir vor, als ob alle drei an einem Tag gestorben wären. [Raschi]

וְעַתָּה כְּבֹאִי אֶל־עַבְדְּךָ אֲבִי וְהַנֶּעַר אֵינְנִי אֶתְנִי וְנִפְשׁוּ קְשׁוּרָה
בְּנִפְשׁוֹ:

Und jetzt, wenn ich komme zu deinem Diener, meinem Vater, und der Junge wäre nicht mit uns, – und seine Seele ist geknüpft an seine Seele –

seine Seele ist geknüpft an seine Seele

Und deshalb (nächster Vers) וְהָיָה כִּרְאוֹתָיו כִּי אֵין הַנֶּעַר וְמֵת „wenn er sieht, dass der Junge nicht da ist, so stirbt er“ aus Kummer.

[Raschbam]

Tehillim Yomi – die täglichen Tehillim

Man sagt diese Tehillim sofort an Schacharit anschließend.
Wenn das nicht möglich ist, kann man sie den ganzen Tag über sagen – bis zu *Schkia ha-Chama* (halachischer Sonnenuntergang).

1. Tag

יום א' לחודש

Kap. 1 — Ende 9

פרק א' — סוף פרק ט'

Über diesen Link geht es zu den heutigen Tehillim

<http://tehilim.co/>

Heute ist der Tag, an dem man das Sefer Tehillim von Anfang beginnt! Wer von heute bis zum letzten Tag des hebräischen Monats durchhält, hat das ganze Sefer Tehillim gesagt!

Rosch Chodesch

Heute ist **Rosch Chodesch Tewet**.

Deshalb bei allen Tefilot und bei Birkat ha-Mason
ja'ale we-jawo für Rosch Chodesch,
al ha-nissim für Chanukka einfügen!



Täglich Torah – und Dein Tag wird gut!

Chanukka

Heute am Abend (Sonntagabend, 21.12.) zünden wir alle acht Chanukkakerzen!

Zeit für das Zünden (Sonnenuntergang, שקיעת החמה)

Wien ab 16:00 Uhr

Nürnberg ab 16:16 Uhr

St. Gallen ab 16:30 Uhr

Vor dem Zünden sagt man die *Brachot*:

❶ בָּרוּךְ אַתָּה ה' אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם, אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לְהַדְלִיק נֵר שֶׁל חֲנוּכָּה.

Baruch ata Adonai Elohenu, melech ha-olam, ascher kideschanu be-Mizwotaw we-ziwanu lehadlik ner schel Chanukka.

❷ בָּרוּךְ אַתָּה ה' אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם, שֶׁעָשָׂה נִסִּים לְאַבֹּתֵינוּ, בַּיָּמִים הָהֵם בְּזִמְנָן הַזֶּה.

Baruch ata Adonai Elohenu, melech ha-olam, sche-assa nissim la-awotenu ba-jamim ha-hem, ba-sman ha-se.

Morgen (Freitag) ist noch Chanukka, aber man zündet keine Kerzen mehr.





Täglich Torah – und Dein Tag wird gut!

Diwre Torah

Die Kerzen zu Chanukka sind nicht nur ein Symbol für das Ölwunder, sondern vor allem **für die Torah**. Durch verstärktes Einhalten der Mizwot und ernsthaftes Lernen der Torah wurde den Chaschmonaim das g-ttliche Wunder getan; und auch wir müssen **diese Anweisung von Chanukka** für unser eigenes Leben mitnehmen, „כי נר מצוה ותורה אור“, „denn eine Kerze ist die Mizwa, und die Torah ist Licht“ (Mischle 6:23). [Diwre David – Tas]

Diese Webseite sollte nur an einem Ort verwendet werden, an dem *Limud ha-Torah* erlaubt ist.

© Copyright Rav Sternglanz und Orot Wien

Orot soll das Torah-Studium fördern: Verwendung zu Privatzwecken ist erwünscht. Jede andere Verwendung und Vervielfältigung bedarf dem schriftlichen Einverständnis der Rechteinhaber.

Wollen auch Sie das Projekt »Orot« finanziell unterstützen?
Wenden Sie sich bitte an sponsoring@orot.at für Details.

Das Projekt Orot wird gesponsert von

**Gabriel Abaev, Michael Abaev, Benjamin Abramov,
Eduard Emanuel Abramov, Ariel Babadschanov,
Sharon Chachmov, Adam Kandov, Emanuel Leviev,
Rafael Leviev, Zalman Malaiev, Elnatan Natanov,
Dipl.-Ing. Avihay Shamuilov, Elijah Ustoniazov,
Yair und Michael Yagudayev, Ofir Zukowitci.**

לזכות הילדה

איילת בת אל־נתן ותמי

לברכה והצלחה עם כל משפחתה

לזכות משפחת

זלמן הלוי ותמר חוה מלייב

לברכה והצלחה בכל מעשי ידיהם

לעילוי נשמת

משה בן ציביה ז"ל | אמא בת דלפה ז"ל

ליזה בת רחל ז"ל

מיכאל דמקרי מישה בן חנה ז"ל

מיכל רפאלה ז"ל בת פירה שירה פרוזה

שרה בת לאה ז"ל

חננאל בן יעל ז"ל

נריה בן אסתר ז"ל | מיכאל בן אולגה אורלי ז"ל

זלמן הלוי בן בחמל ז"ל | ליזה בת שרה ז"ל

אליהו בן זולאי ז"ל | רחמין ז"ל דמקרי רמי בן לאה

דוד בן בלוריה ז"ל | פנחס בן דבורה ז"ל

דנה ליאל ז"ל בת דבורה

יאיר בן עמנואל ז"ל | ציפורה (סוניא) בת יעקב ז"ל

יעקב בן ישועה ז"ל

אמנון בן ברוכה ז"ל | ז'וריק בן ברוכה ז"ל

מורי וחמי דוד בן שלמה ז"ל

תנצב"ה

In liebevollem Andenken an

Joseph ben Pessach sel. A.

Eda bat Jehoschua sel. A.

תנצב"ה
